

Erzählung von Johann Georg Seeger.

Während prallte der Sturm gegen die Hütte über der Weißen Wand...

„Eine verteilte Stelle!“ bemerkte ein anderer Tourist...

„Ist es so besser als wir vor zehn Jahr'n...“

„So früh!“ Der Führer blieb nachdenklich eine große Rauchwolke vor sich hin...

Nach ein paar Minuten schaute der Führer von einem Herrn zum andern und sagte halbblau...

„An oangja. Die mehrere Tourist'n stoag'n da Süd'n af d' Woach Wand...“

„Wie interessant! Erzählen Sie doch!“ rief ein Tourist...

„Wit!“ Der Hüttenfepp zwinkerte mit den Augen...

„Was ist das Herrens interesse, will ich erzählen...“

„Fast ingrimmig hatte der Fremde das hervorgeföhnen...“

„Landsmann und ich, wir waren Jugendfreunde und Ingenieure in derselben Fabrik...“

„Was ist das Herrens interesse, will ich erzählen...“

„Fast ingrimmig hatte der Fremde das hervorgeföhnen...“

„Landsmann und ich, wir waren Jugendfreunde und Ingenieure in derselben Fabrik...“

„Was ist das Herrens interesse, will ich erzählen...“

„Fast ingrimmig hatte der Fremde das hervorgeföhnen...“

„Landsmann und ich, wir waren Jugendfreunde und Ingenieure in derselben Fabrik...“

„Was ist das Herrens interesse, will ich erzählen...“

„Fast ingrimmig hatte der Fremde das hervorgeföhnen...“

„Landsmann und ich, wir waren Jugendfreunde und Ingenieure in derselben Fabrik...“

dersmann. Aber gefunden haben wir nichts als Bergstod und Rucksack...

Eine Woche lang bin ich noch wie ein Bergweiser herumgierig, ohne etwas zu finden...

Niemand redete. Alle blickten auf Bengig, der sich erhob, Geld auf den Tisch legte und nach Rucksack und Bergstod griff...

„Warum hab' ich nichts gefunden? He? Weil nie ein Landsmann dort unten gelegen ist! Seit gestern weiß ich's!“

Die Männer fuhren unwillkürlich auf. War der Bengig verrückt geworden? Der aber zog einen Brief aus der Tasche...

„Mein lieber Bengig! Mit Hilfe Deines scharfen Verstandes, hast Du natürlich schon längst die Komödie am „Gachen Ed“ durchschaut...“

Kun aber liebten Emma und ich einander. Also wartet Du mein Freund, und jede Kriegslust war mir erlaubt...

„Ich hoffe, daß Du mir nicht kürtst und uns bald mit einigen Zeilen erfreust...“

Achtunddierzig Stunden später glänzen die Berge ringsum im Neuschnee...

Zief unter dem „Gachen Ed“ beugen sich fünf Männer über einen leblosen Körper...

Falsche Etikettierung von Wein. In Leipzig wurden die Inhaber einer Weinhandlung zu 3000 respektive 1500 Mark Strafe verurteilt...

Eröffnung der Hedchas-Bahn.

Die Eröffnung der Hedchas-Bahn war nicht nur für das türkische Reich ein wichtiges Ereignis, sondern für die Betenner des Islam in der ganzen Welt von weitgehender Bedeutung...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

und 4 Monate später — am 24. Jahrestage seiner Thronbesteigung — wurde die Arbeit begonnen...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...



„Warum nehmen Sie keine schwedischen Zündhölzer?“

Verwendung türkischer Soldaten unter Aufsicht europäischer Ingenieure erreicht. Auf diese Weise hatte man reichlich Arbeiter zur Verfügung...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Die Hedchas-Bahn sah sie eng zusammen gepfercht in kleinen Segelbooten, um dann die Wanderung durch die weite Wüste anzutreten...

Unverfroren. Gast (in einem ländlichen Wirtshaus): „Sie, Herr Wirt, da schwimmt ja ein Kuhhaar in der Milch.“

Selbstverständlich. A.: „Also den Broden haben Sie erstiegen? Wenden Weg sind Sie denn heraufgegangen?“

B.: „Selbstverständlich dort, wo die Esel rausgeh'n.“

Reflexion. Herr (auf der Soiree eine Kette beobachtend, an der alles künstlich ist): „Na, bei der härt' a Naturforscher 's saures Stüd Arbeit!“

Mitbewerber. Dame (zum stehenden Mädchen): „Haben Sie einen Schatz?“

Korrekturbedürftig. „Pumpinski hat gehiebert? Wie sieht seine Frau denn aus?“

Freudensinn. Leutnant: „Wie gefällt Ihnen denn, meine Braut, Johann?“

Unter Wackeln. „... Dent! Wir nur, Amalie, mein Cousin, der Postabjunkt, hat mich beim Wackeln nur auf die Wangen gestützt — und da reden sie immer von der Hindigkeit der Post!“

„Ach so! Sommerfrischler (zum Wirt): „Ja, sagen Sie mir nur, warum hat denn der langsame Michel den Epigrammen „Blitz“?“

„Wirt: „No, bei jedem Gewitter krennt's bei ihm!“

Auch eine Galanterie. Herr (mit einer Dame abgestürzt, beide sitzen in lebensgefährlicher Lage auf einem vorstürzenden Felsen):

„Es ist enseliglich.“ Dame: „D, ich wollte, ich dürfte das ganze Leben so neben Ihnen sitzen!“